

## **Pressemitteilung**

### **Geschäftsführer und Sprecher der 1822direkt, Manfred Weinel, geht in Ruhestand**

Frankfurt, 15. März 2019

Manfred Weinel, langjähriger Geschäftsführer und Sprecher der Tochtergesellschaft der Frankfurter Sparkasse, 1822direkt, geht am 31. März 2019 in den Ruhestand.

Manfred Weinel, 62 Jahre alt, hat seine berufliche Laufbahn vor über 40 Jahren bei der Frankfurter Sparkasse als Kassierer begonnen. Seine Karriere führte ihn über die Tätigkeiten als Kundenberater, Referent des Vorstands und Leiter des Geschäftsstellensekretariats bis zum Abteilungsleiter des Marktsekretariats für Individualkunden.

Im Jahr 1996 gründete die Frankfurter Sparkasse ihre Direktbank-Tochter 1822direkt. Damit war sie ihrer Zeit weit voraus. Weinel war einer der Gründungsväter. Er übernahm die Position des Sprechers der Geschäftsführung, die er bis heute innehat. In den über 20 Jahren ihres Bestehens behauptete die 1822direkt ihre Position als einer der innovativsten Finanzdienstleister Deutschlands. So hat die 1822direkt als einer der ersten Anbieter überhaupt ein voll digitales Konto – 1822MOBILE – eingeführt.

Unter Weinels Leitung baute die 1822direkt ihre Services stetig aus und bietet heute sämtliche Finanzdienstleistungen an. Zahlreiche Auszeichnungen bestätigen den Erfolg der 1822direkt.

„Als Direktbanker der ersten Stunde hat Manfred Weinel die Erfolgsgeschichte der 1822direkt maßgeblich mitgestaltet. Er ist der digitalen Entwicklung des Bankings nicht nur mit viel Verve und Offenheit begegnet, sondern hat Trends aktiv mitgestaltet“, betont Stephan Bruhn, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse und Aufsichtsratsvorsitzender der 1822direkt.

„Wir danken Manfred Weinel für sein großes Engagement und die außerordentlich gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und alles Gute.“

### **Wolfgang Degenkolb tritt Nachfolge an**

Die Nachfolge von Weinel als Geschäftsführer und Sprecher der 1822direkt tritt am 1. April 2019 Wolfgang Degenkolb an. Degenkolb, 56 Jahre alt, kam im Jahr 2007 von der Dresdner Bank Darm-

Seite 2 von 2  
Frankfurt, 15. März 2019

stadt zur Frankfurter Sparkasse, wo er die Aufgabe des Vertriebsleiters für das Privat- und Gewerbekundengeschäft des Regionalmarktes OST der Frankfurter Sparkasse übernahm. Seit 2011 ist er als Vertriebsleiter für die zentrale Steuerung des Privatkundengeschäftes verantwortlich. Zu seinen Aufgaben in den letzten Jahren zählten die vertriebliche Ausrichtung der Internetfiliale und die Umsetzung der Multikanalsteuerung in der Frankfurter Sparkasse.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Julia Droege-Knaup  
Pressesprecherin  
Neue Mainzer Straße 47-53  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 2641-2568  
[julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de](mailto:julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de)